

Musikalische Mai-Grüße in Lofer und St. Ulrich a. P.:

Aufspüt für die Senioren – Süße Notenschlüssel verteilt



Wie bereits vor einem Jahr sorgte auch heuer eine Abordnung der Bürgermusik Lofer unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Wimmer beim Haus der Generationen für musikalische Unterhaltung der Senioren. Im Gegensatz zu 2020 durften heuer die Bewohner das Haus verlassen, so saßen

einige im Garten und freuten sich über den Auftritt der Musiker. Manche wagten auf der Terrasse sogar ein kleines Tänzchen. „Unsere Bewohner sind jetzt alle geimpft, das erleichtert die Situation. Wir hoffen sehr, dass bald wieder Normalität einkehrt“, erklärte der Leiter Christian Lahnsteiner

(re.) in Hinblick auf die weiterhin bestehende Test- und Maskenpflicht. *-gud/rw-*



In Nuaracher überraschte die Musikkapelle die Bevölkerung mit selbstgebackenen Mai-Grüßen in Form eines Notenschlüssels. *-gud/rw-*

100 Jahre Bienenzuchtverein Pillerseetal:

Bienenlehrpfad in Adolari ab Mitte Mai geöffnet



Wahrscheinlich wird die Bienenzucht im Pillerseetal seit dessen Besiedlung betrieben. Der Bienenzuchtverein Pillersee wird 1920 gegründet. In dieser Zeit nach dem I. Weltkrieg ist die Not der Bevölkerung sehr groß. Daher werden fast bei jedem Bauernhof Bienen gehalten, um Honig als Süßungsmittel zu gewinnen. Auch als Heilmittel wird das „Hink“ (Kräftigungsmittel, bei Husten u. a. Beschwerden) vielfach verwendet. Neben dem Honig wird auch das Wachs zu dieser Zeit speziell für die Kerzen notwendig gebraucht.

Heutzutage tritt die Bedeutung für die Umwelt in den Vordergrund. Ohne Bienen, Hummeln und Wildinsekten würde der Obstbau und die ganze Landwirtschaft arg leiden. Daher ergeht **unsere Bitte**: Lasst Blumen blühen, legt Blumenwiesen an, setzt Sträucher und Bäume, von deren Blüten die



Bienen und Insekten profitieren. Es sollen Pflanzen mit offenen Blüten sein, damit die Bienen die Staubgefäße erreichen!

Es ist sinnvoll, wenn Obst- und Gartenbauverein Pillerseetal und Bienenzuchtverein Pillersee zusammenarbeiten und gemeinsam ihr 100jähriges Bestandsjubiläum feiern. Am 25. und 26. September 2021 möchten wir – so coronabedingt möglich – diese Feierlichkeit mit der gesamten

Bevölkerung des Pillerseetales begehen. Der Bienenzuchtverein wird sich mit einer für Jung und Alt interessanten Ausstellung präsentieren.

Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n!

Der Bienenlehrpfad des Bienenzuchtvereines Pillersee in Adolari ist ein Aushängeschild und eine Attraktion für das ganze Pillerseetal. Die Betreuer Sigei, Peter und Helene haben sich – wie jedes Frühjahr – bemüht, den Bienenlehrpfad interessant und informativ zu gestalten. Der Weg entlang des Bienenlehrpfades ist romantisch und naturbelassen. Schautafeln, ein Schaubienenstock, ein Wildinsektenzuhaus und viele Informationen über Bienen und deren Produkte gestalten die ca. 800m lange Wanderung für Kinder und Erwachsene zu einem Erlebnis der besonderen Art. Ab Mitte Mai führt jeden Dienstag die Imkerin Helene Wörter durch den Bienenlehrpfad. Anschließend verfestigt ein Film im Informationsgebäude das Wissen. Treffpunkt: Jeden Dienstag, 10 Uhr, beim Eingang des Bienenlehrpfades.



Fotos: Bienenzuchtverein Pillersee

Für größere Gruppen (Schulklassen, Vereine usw.) sind Führungen auch zu einem anderen Zeitpunkt möglich.

Bitte anmelden bei: Helene Wörter
Tel.: 0664 4018993

-red-